

Nexus Uranium beruft den ISR-Genehmigungsexperten Mark Hollenbeck in das Advisory Board

11:00 Uhr | [IRW-Press](#)

Nexus Uranium teilt mit, dass die Anhörung vor dem Board of Minerals bezüglich des Projekts Chord für Mai 2026 angesetzt wurde

[Nexus Uranium Corp.](#) (CSE: NEXU | OTCQB: NEXUF | FWB: JA7) (Nexus oder das Unternehmen) freut sich, die Berufung von Mark Hollenbeck, P.E., in das Advisory Board des Unternehmens mit Wirkung zum 15. April 2026 bekannt zu geben. Das Unternehmen teilt ferner mit, dass das South Dakota Board of Minerals and Environment (das Board) eine Anhörung zur inhaltlichen Prüfung des Uranexplorationsgenehmigungsantrags des Unternehmens (EXNI 453) für das Projekt Chord für den Zeitraum vom 18. bis 22. Mai 2026 angesetzt hat.

Mark Hollenbeck ist einer der erfahrensten Experten auf dem Gebiet der Genehmigung von ISR-Uranprojekten in den Vereinigten Staaten und der Zeitpunkt seiner Aufnahme in unser Advisory Board könnte nicht günstiger sein, so Jeremy Poirier, Chief Executive Officer von Nexus Uranium Corp. Mark führte das Projekt Dewey-Burdock durch alle wesentlichen regulatorischen NRC- und EPA-Meilensteine, wobei er ortsansässiger Grundeigner und ehemaliger Bürgermeister von Edgemont ist, der unserem Projekt Chord nächstgelegenen Gemeinde. Diese Kombination aus technischem Knowhow und engen Gemeindebeziehungen ist genau das, was Nexus braucht, um sich auf die Anhörung vor dem Board of Minerals im Mai vorzubereiten. Da das Bohrprogramm vollständig finanziert ist und somit jederzeit gestartet werden könnte, konzentrieren wir uns daher darauf, diese letzte Genehmigungshürde für Chord zu nehmen, sodass wir die Arbeiten vor Ort aufnehmen können - und zwar zu einem Zeitpunkt, an dem der Bedarf nach einer sicheren inländischen Uranversorgung so dringlich ist wie nie zuvor.

Berufung von Mark Hollenbeck, P.E., in das Advisory Board

Herr Hollenbeck verfügt über mehr als 30 Jahre Erfahrung in den Bereichen Ingenieurwesen, Ressourcenbewirtschaftung und öffentliche Politik und kann mit anerkanntem Knowhow in der Genehmigung und Erschließung von Uranprojekten in den Vereinigten Staaten mit einem besonderen Schwerpunkt auf dem Sektor für die In-situ-Gewinnung (ISR) aufwarten. Seine Berufung stärkt die Beratungskompetenz von Nexus, zumal das Unternehmen sein US-Portfolio an Uranprojekten durch den Genehmigungs- und Erschließungsprozess führt.

Herr Hollenbeck war mehr als zehn Jahre lang als Project Manager für das Uranprojekt Dewey-Burdock in South Dakota tätig, einem Schlüsselprojekt von enCore Energy Corp. (NASDAQ: EU | TSX: EU). In dieser Funktion kam er den komplexen regulatorischen Anforderungen der Nuclear Regulatory Commission (NRC) und der Environmental Protection Agency (EPA) erfolgreich nach und konnte mit dem Projekt die wesentlichen Genehmigungsmeilensteine auf Bundes- und Bundesstaatsebene erreichen.

Über seine technische und unternehmerische Kompetenz hinaus ist Herr Hollenbeck eine herausragende Persönlichkeit im öffentlichen Leben und im Bereich des Landmanagements in South Dakota. Er ist der ehemalige Bürgermeister von Edgemont (South Dakota) und ein Rancher, dessen Familie seit Generationen die Sunrise Ranch betreibt. Er setzt sich bekanntlich für regenerative Landwirtschaft und Bodengesundheit ein und spricht häufig über die Schnittstelle zwischen industrieller Entwicklung und nachhaltiger Landnutzung. Seine einzigartige Doppelperspektive als Ingenieur und lokaler Grundeigner macht ihn zu einer wertvollen Bereicherung für die Bemühungen um die Einbindung der Gemeinde und die ESG-Strategie (Umwelt, Soziales und Unternehmensführung). Herr Hollenbeck hat einen B.S.-Abschluss in Verfahrenstechnik von der South Dakota School of Mines and Technology.

Aktueller Stand des Genehmigungsverfahrens für das Projekt Chord

Das Board hat eine Anhörung zur inhaltlichen Prüfung des Uranexplorationsgenehmigungsantrags des Unternehmens (EXNI 453) für das Projekt Chord für den Zeitraum von Montag, 18. Mai bis Freitag, 22. Mai 2026 im Mueller-Civic-Center (801 South 6th Street, Hot Springs, South Dakota) angesetzt. Die Anhörung

beginnt um 9 Uhr Mountain Daylight Time. Sie ist der letzte behördliche Schritt im bundesstaatlichen Genehmigungsverfahren für das Projekt Chord.

Sollte das Board dem Antrag stattgeben, müssen die Genehmigungen nach dem Recht von South Dakota innerhalb von 30 Tagen nach der Entscheidung des Boards erteilt werden. Das erste Bohrprogramm des Unternehmens ist vollständig finanziert und soll vorbehaltlich des Erhalts der Genehmigungen im Sommer 2026 aufgenommen werden.

Das Explorationsgebiet des Projekts Chord befindet sich etwa sieben Meilen nördlich von Edgemont in Fall River County (South Dakota) und circa drei Meilen südöstlich des von enCore Energy Corp. betriebenen ISR-Uranerschließungsprojekts Dewey-Burdock. Im Rahmen des Explorationsprogramms, wie im Genehmigungsantrag dargelegt, ist die Niederbringung von bis zu 38 Explorationsbohrlöchern im RC-Bohrverfahren (Reverse Circulation) von bis zu 38 Bohrplattformen aus bis in eine vertikale Tiefe von maximal 700 Fuß vorgesehen. Der Bau einer neuen Straße ist nicht geplant.

Gewährung von RSUs

Das Unternehmen gibt ferner bekannt, dass es Mark Hollenbeck im Einklang mit seinem geänderten aktienbasierten Omnibus-Vergütungsprogramm aus dem Jahr 2023 50.000 RSUs gewährt hat. Die 50.000 RSUs werden sofort nach Gewährung unverfallbar. Die RSUs und die ihnen zugrunde liegenden Stammaktien sind in Übereinstimmung mit den geltenden kanadischen Wertpapiergesetzen und den Richtlinien der CSE an eine viermonatige Haltedauer gebunden.

Über Nexus Uranium Corp.

[Nexus Uranium Corp.](#) richtet sein Hauptaugenmerk darauf, die steigende inländische Urannachfrage zu decken, die durch die Renaissance der Kernenergie und den Ausbau von KI-gestützten Rechenzentren angetrieben wird. Nexus Uranium Corp. ist ein Uranexplorationsunternehmen, das ein Portfolio von Uranprojekten in den USA und Kanada vorantreibt. In den USA besitzt das Unternehmen das Projekt Chord in Fall River County, South Dakota, das sich im Ressourcenstadium befindet, die Projekte Wolf Canyon, Deadhorse und RC in South Dakota, die Projekte South Pass und Great Divide Basin in Wyoming (das Projekt Great Divide Basin ist derzeit Gegenstand einer Option zugunsten von [Canamera Energy Metals Corp.](#)) sowie das Projekt Arizona Strip, das 38 Erzgang-Abbauschürfrechte des BLM umfasst, die sieben Uranziele in Form von Kollaps-Brekzienschloten in Mohave County, Arizona, abdecken. In Kanada hält Nexus das Projekt Mann Lake im Athabasca-Becken in Saskatchewan. Die Projekte des Unternehmens in den USA eignen sich möglicherweise für einen Abbau mittels ISR-Methoden. Nähere Informationen erhalten Sie unter www.nexusuranium.com.

FÜR WEITERE INFORMATIONEN WENDEN SIE SICH BITTE AN:

Jeremy Poirier, Chief Executive Officer
(604) 722-9842
info@nexusuranium.com

Zukunftsgerichtete Aussagen: Bestimmte in dieser Pressemitteilung enthaltene Informationen stellen zukunftsgerichtete Informationen im Sinne der kanadischen Wertpapiergesetze dar. Zu den zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung zählen unter anderem: die erwarteten Beiträge des Advisory Board des Unternehmens und von Herrn Hollenbeck zur Weiterentwicklung der Uranprojekte des Unternehmens; der Zeitpunkt, die Durchführung und das Ergebnis der Anhörung vor dem South Dakota Board of Minerals and Environment hinsichtlich des Antrags auf Erteilung einer EXNI-Explorationsgenehmigung (18. - 22. Mai 2026); der erwartete Zeitpunkt der Erteilung der Genehmigung, falls dem Antrag stattgegeben wird und die gesetzliche 30-Tage-Frist für die Erteilung eingehalten wird; der erwartete Zeitpunkt, Umfang und Beginn des ersten Bohrprogramms des Unternehmens auf dem Projekt Chord; Aussagen bezüglich der Zuversicht des Unternehmens in die Stärke des Antrags; und Aussagen bezüglich der inländischen Angebotsdynamik für Uran und die Positionierung des Projekts Chord.

Zukunftsgerichtete Aussagen spiegeln die derzeitigen Einschätzungen des Unternehmens wider und basieren auf Annahmen und Informationen, die dem Unternehmen derzeit zur Verfügung stehen, darunter: dass die Anhörung wie geplant stattfinden wird; dass keine wesentlichen behördlichen Hindernisse die

Erteilung der Genehmigungen verhindern oder verzögern werden, sollte dem Antrag stattgegeben werden; dass das Unternehmen über ausreichende Kapitalressourcen verfügt, um seine geplanten Explorationsprogramme umzusetzen; und die weitere Verfügbarkeit der Berater und des Managementteams des Unternehmens.

Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den ausdrücklichen oder implizierten Ergebnissen abweichen, darunter: Risiken, die mit dem behördlichen Genehmigungsverfahren verbunden sind, und die Möglichkeit, dass die Genehmigungen nicht erteilt werden; Risiken, die mit der Mineralexploration verbunden sind; Schwankungen der Rohstoffpreise; Änderungen der geltenden Gesetze und Vorschriften; sowie andere Risikofaktoren, die in den auf SEDAR+ (www.sedarplus.ca) eingereichten Dokumenten zur laufenden Offenlegung des Unternehmens erörtert werden. Das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, es sei denn, dies ist nach geltendem Recht erforderlich.

Die Canadian Securities Exchange hat diese Pressemitteilung nicht geprüft und übernimmt keine Verantwortung für ihre Angemessenheit oder Genauigkeit.

Hinweis/Disclaimer zur Übersetzung (inkl. KI-Unterstützung): Die Originalmeldung in der Ausgangssprache (in der Regel Englisch) ist die einzige maßgebliche, autorisierte und rechtsverbindliche Fassung. Diese deutschsprachige Übersetzung/Zusammenfassung dient ausschließlich der leichteren Verständlichkeit und kann gekürzt oder redaktionell verdichtet sein. Die Übersetzung kann ganz oder teilweise mithilfe maschineller Übersetzung bzw. generativer KI (Large Language Models) erfolgt sein und wurde redaktionell geprüft; trotzdem können Fehler, Auslassungen oder Sinnverschiebungen auftreten. Es wird keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Angemessenheit übernommen; Haftungsansprüche sind ausgeschlossen (auch bei Fahrlässigkeit), maßgeblich ist stets die Originalfassung. Diese Mitteilung stellt weder eine Kauf- noch eine Verkaufsempfehlung dar und ersetzt keine rechtliche, steuerliche oder finanzielle Beratung. Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung bzw. die offiziellen Unterlagen auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Website des Emittenten; bei Abweichungen gilt ausschließlich das Original.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/730175--Nexus-Uranium-beruft-den-ISR-Genehmigungsexperten-Mark-Hollenbeck-in-das-Advisory-Board.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt! Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).